

PRÜFZEUGNIS



Marsbruchstraße 186 · 44287 Dortmund-Aplerbeck · Postanschrift: 44285 Dortmund · Telefon (02 31) 45 02 - 0 · Telefax (02 31) 45 85 49

PRÜFZEUGNIS Nr. 22 000384

Auftraggeber

Jürgen Krasemann GmbH
Baubedarfsartikel
Butenpaß 13
46414 Rhede

Auftragsdatum : 10.11.1999**Eingang der Proben** : 05.11.1999**Prüfzeitraum** : 08.-19.11.1999**Auftrag**

Prüfung einer Rohrdurchführung auf Dichtheit gegenüber Wasserdruck.

Probenbezeichnung

Formteile aus Kunststoff mit elastomeren Dichtelementen zum Einsatz als Rohrdurchführung.

Bezeichnung: KRASO-Rohrdurchführung Typ B, Nennweite DN 125

Aufbau: Eine Doppelmuffe mit Lippendichtung mit Übereinstimmungszeichen und ein Abschnitt eines Abwasserrohres mit Steckmuffe aus PVC-U nach DIN EN 1401-1:1998.

Als bauwerksseitige Abdichtung ist auf der Außenseite des Abwasserrohres eine Mehrfachstegdichtung befestigt, nach Angabe des Auftraggebers aus einem Elastomer material entsprechend DIN 18 541.

Form und Maße: siehe Anlage 1

Versuchsaufbau/Versuchsdurchführung

Eine KRASO-Rohrdurchführung Typ B, Nennweite DN 125 ist in eine 30 cm dicke Betonplatte eingegossen und an der der Bauwerksaußenseite entsprechenden Seite mit einem Verschlussdeckel mit Dichtung verschlossen. Darüber befindet sich eine gegenüber der Betonoberfläche abgedichtete Druckkammer mit Wasserzulauf, Entlüftung und Manometer (siehe Anlage 2).

Es wurden in Reihe folgende Dichtheitsprüfungen durchgeführt:

- 168 h Wasserdruck 3,0 bar (Überdruck)
- 4 Zyklen: 5 min drucklos, 15 min Wasserdruck 3,0 bar (Überdruck)
- Temperaturbeanspruchung durch druckloses Befüllen des Inneren der Rohrdurchführung mit Heißwasser von ca. 95°C. Als Beanspruchungsdauer wurde die Dauer der Abkühlung auf 40°C (max. Temperaturbeanspruchung für Kanalrohre) zu Grunde gelegt, was 75 Minuten entsprach.
- 24 h Wasserdruck 3,0 bar (Überdruck)

Während und nach den Prüfungsvorgängen wurde die Unterseite der Betonplatte im Bereich der eingegossenen Rohrdurchführung sowie deren Innenseite auf Dichtheit kontrolliert.

Die Ergebnisse der Prüfung beziehen sich ausschließlich auf die oben bezeichneten Proben.

Prüfzeugnisse dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfzeugnisses ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieses Prüfzeugnis umfasst 2 Seiten und 2 Anlagen.

MPA 4281 10/99

PRÜFZEUGNIS



Prüfzeugnis Nr. 22 000384 vom 21.12.99

Seite 2 von 2

Ergebnisse

Bei den aufgeführten Versuchen wurden keinerlei Undichtheiten festgestellt.

Dortmund, den 21. Dezember 1999

Im Auftrag

Pechmann
Pechmann
Sachbearbeiter



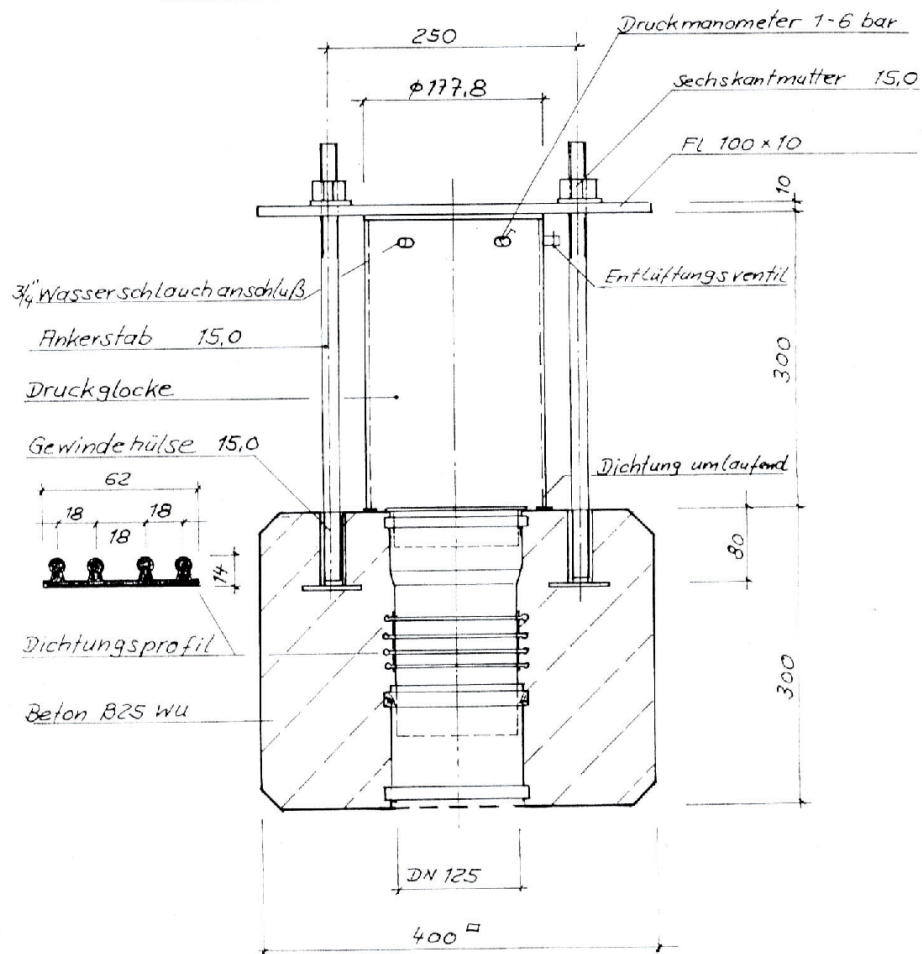
PA 2490 01/99

PRÜFZEUGNIS

Prüfzeugnis Nr. 22 000384 vom 21.12.99

Anlage 2 von 2

KRASO - Rohrdurchführung mit Druckglocke für Druckversuch Maßstab 1:50



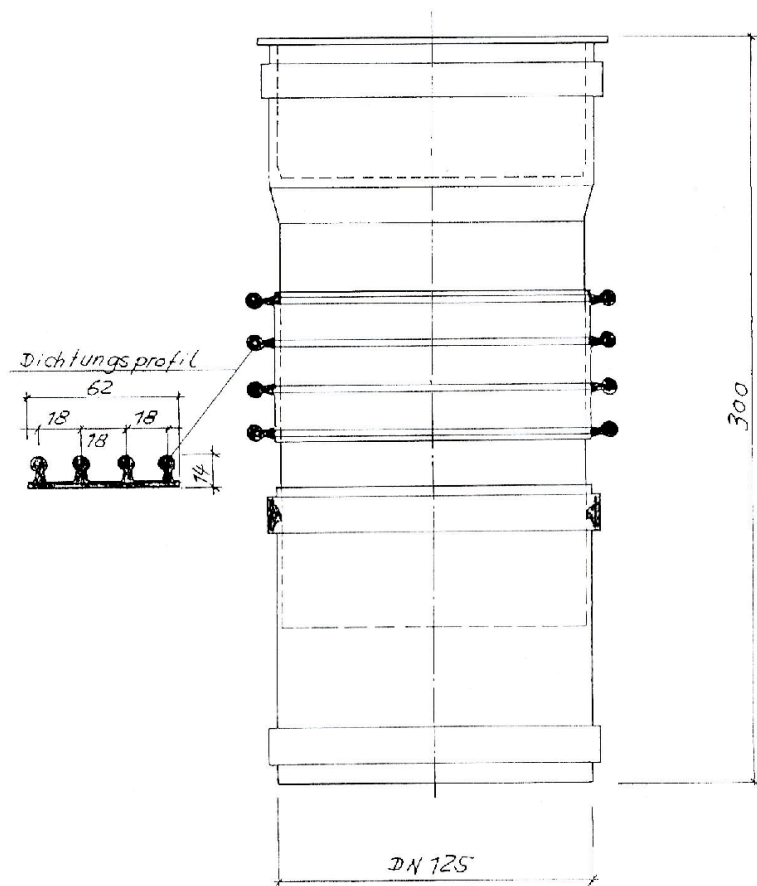
gez. November 1999

PRÜFZEUGNIS

Prüfzeugnis Nr. 22 000384 vom 21.12.99

Anlage 1 von 2

KRASO-Rohrdurchführung
DN 125 - 30cm Wand Typ B



30. November 1999